

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Samstag, 23.08.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Ruhiges Hochdruckwetter über das Wochenende hinweg.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:
Am Rande eines Hochs über dem Ostatlantik gelangt von Norden kühlere Luft
nach Baden-Württemberg.

In den nächsten 24 Stunden wird kein warnwürdiges Wetter erwartet.

Vorhersage:

In der Nacht zum Sonntag Wolkenfelder, meist trocken. Abkühlung auf 11 bis 6 Grad.

Am Sonntag zunächst heiter bis wolzig, im Nachmittagsverlauf von Südwesten her zunehmend viel Sonne. Maxima von 19 Grad im Bergland bis 25 Grad im Rheintal. Schwacher nordöstlicher Wind.

In der Nacht zum Montag gering bewölkt oder klar. Minima 11 bis 6 Grad.

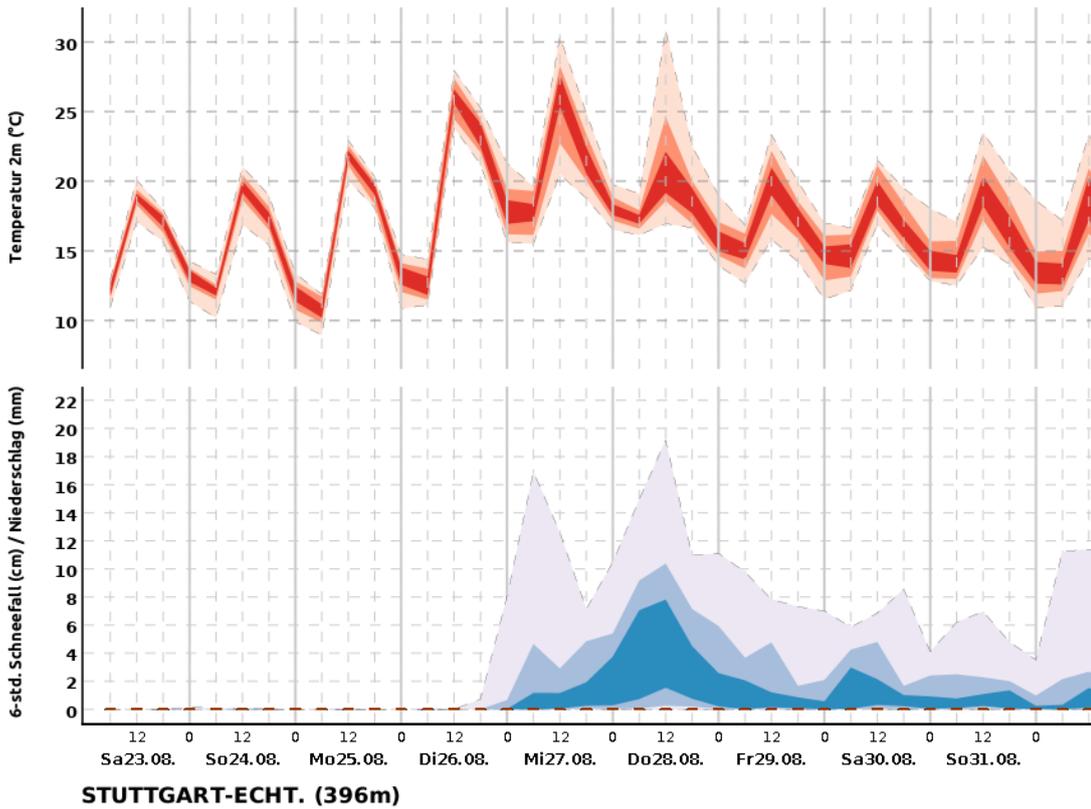
Am Montag meist heiter, zeitweilig hohe Wolkenfelder und vorübergehend geringe Quellbewölkung. Trocken. Höchstwerte von 22 Grad im Bergland bis 27 Grad im Rheintal. Schwacher Nordostwind.

In der Nacht zum Dienstag gering, im äußersten Süden auch stark bewölkt aber auch dort trocken. Tiefstwerte 12 bis 6 Grad.

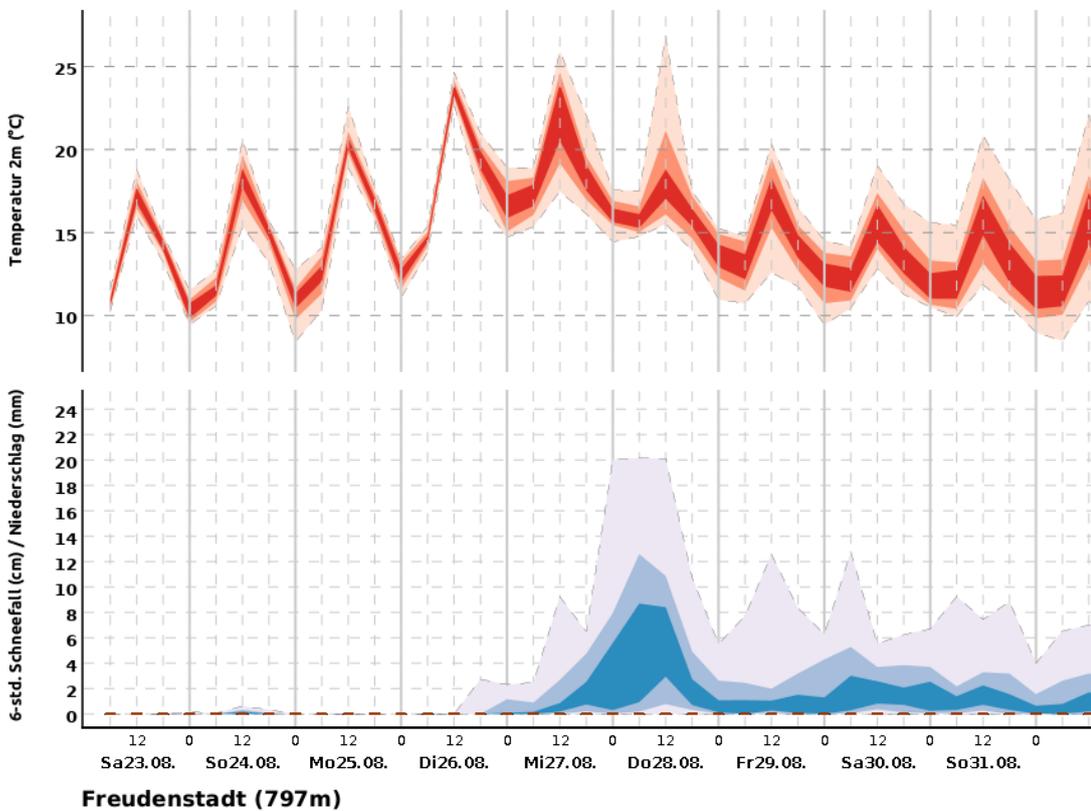
Am Dienstag heiter bis wolzig. Im Tagesverlauf mehr Bewölkung aber meist trocken. Höchsttemperaturen von 24 Grad im Bereich der Alb bis 30 Grad im Breisgau. Schwacher Wind aus Südwest, mit zum Teil frischen Böen.

In der Nacht zum Mittwoch wolzig. Im Westen erste aufkommende Schauer. Auch einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen. Tiefsttemperaturen 17 bis 11 Grad. Auf hohen Schwarzwaldgipfeln oder bei eventuellen Gewittern starke bis stürmische Böen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Thomas Schuster